

OSTFILDERN

Einrichten, ein Spiel.

From private place to
public sphere

Iris Andraschek, Hubert Lobnig

An der Halle und im Stadtraum

25.9.–18.10.2020

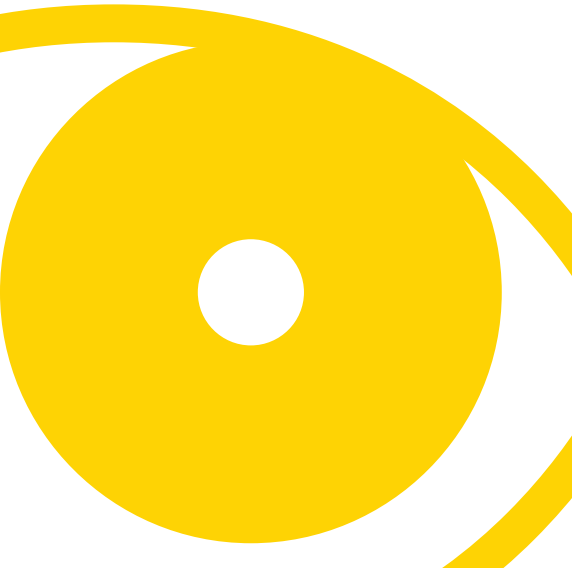


**UNTER
BEOBACH
TUNG**

Kunst des Rückzugs
25.9.–18.10.2020



KulturRegion
Stuttgart



Einrichten, ein Spiel.

From private place to public sphere

Iris Andraschek, Hubert Lobnig

Für ihr Projekt »Einrichten, ein Spiel« in Ostfildern hat das Künstler-Duo Iris Andraschek und Hubert Lobnig allerhand Dinge gesammelt: Möbel und Teppiche, aber auch Wörter und Sätze sowie inszenierte Aufnahmen von Personen in ihren »öffentlichen« Rollen in ihren Privaträumen. Fündig geworden sind die beiden Österreicher bei den Menschen vor Ort. Bürgerinnen und Bürger waren eingeladen, all das einzubringen, was Identität stiftet. Mit diesem Fundus an persönlich bedeutsamen Gegenständen, Fotos und Ideen haben Andraschek und Lobnig Räume geschaffen, die dazu anregen, über das Private, das Öffentliche und die eigene Rolle in diesem Spannungsfeld kritisch nachzudenken. Diese Überlegungen wurden ab Mitte März von der Realität völlig neu perspektiviert, als plötzlich ein erzwungener Rückzug ins Private maßgeblich war, der nur allmählich und abtastend gelockert werden konnte. Welche Anregungen haben die Menschen für die Zukunft aus ihren Erfahrungen während der Pandemie mitgenommen? Welche Perspektiven, Visionen, Utopien, Möglichkeiten entstanden dadurch?

Die eingereichten Porträts säumen, auf Tafeln angebracht, temporär öffentliche Wege und Straßen. Auch neue »Routen«, die sich im Zuge des Lockdowns entwickelt haben, wurden einbezogen. Zudem haben die Künstler im Zentrum an der Halle in Nellingen ein

Wohn- und Lebenszimmer gestaltet, das von den Herzen und dem Inventar der Ostfildenerinnen und Ostfildener erzählt. Ein öffentlicher Raum, der jederzeit und für jeden zugänglich ist, und sich doch wie ein privater Rückzugsort anfühlt. Wer mag, kann dort sitzen, liegen, lümmeln, arbeiten, rasten, diskutieren, spielen oder picknicken. So versuchen die Künstler der Tendenz entgegenzuwirken, sich immer weiter ins Private oder ins Digitale zurückzuziehen – gerade in Zeiten des nötigen »physical distancing«, das keinesfalls zum unnötigen »social distancing« werden soll. Auf lustvolle Weise holen sie die Menschen so zurück in den öffentlichen Raum.



Iris Andraschek, geboren 1963, und **Hubert Lobnig**, geboren 1962, arbeiten seit über 20 Jahren immer wieder zusammen. Beide studierten in Wien, Andraschek an der Akademie der bildenden Künste, Lobnig an der Hochschule für Angewandte Kunst. Schwerpunkt der gemeinsamen Arbeit sind Installationen und Interventionen im öffentlichen Raum. Das Künstlerpaar lebt und arbeitet in Wien.

An der Halle, Ostfildern-Nellingen Hindenburgstraße und Esslinger Straße 26

Fr 25.9.–So 18.10.

SO 4.10. | BUSTOUR 1

**Stuttgart • Filderstadt •
Ostfildern • Esslingen • Stuttgart**

Erlebnistour mit der Kunstvermittlerin Sara Dahme und künstlerischen Interventionen • Anmeldung erforderlich bei kontakt@kulturregion-stuttgart.de oder 0711.221216 • Ticketpreis 12 €

DO 15.10. | FOKUSTAG

Kunstspaziergang

Führung mit Iris Andraschek und Hubert Lobnig
15:00 Uhr

Wohnzimmerfest

Musik, Diskussion, Literatur, Nachbarschaft
19:00 Uhr

An der Halle

Festival

Unter Beobachtung. Kunst des Rückzugs 25.9.–18.10.2020

Vor dem Hintergrund einer immer transparenter werdenden Gesellschaft untersucht die KulturRegion Stuttgart die changierende – oder sich sogar auflösende – Grenze zwischen Privatheit und Öffentlichkeit. In diesem Spannungsfeld beschäftigen sich nationale und internationale Künstler*innen verschiedener Sparten in 21 teilnehmenden Kommunen der Region mit aktuellen Themen wie der Überwachung im öffentlichen Raum, Datenspeicherung und Datenklau, sozialen Medien und ständiger Verfügbarkeit sowie Strategien des Rückzugs. Künstlerischer Leiter des Festivals ist der österreichische Kurator Gottfried Hattinger.

Die **KulturRegion Stuttgart** entwickelt mit ihren 43 Mitgliedskommunen, dem Verband Region Stuttgart und drei Mitgliedsvereinen Kulturprojekte und prägt damit das kulturelle Erscheinungsbild der Region. Alle zwei Jahre realisiert sie ein groß angelegtes Projekt zu regional und gesellschaftlich relevanten Themen. Dabei werden zeitgenössische Kunstformate an ungewöhnlichen Orten umgesetzt.

Erfahren Sie mehr unter **www.kulturregion-stuttgart.de** und **www.unterbeobachtung.net** oder mit unserer **App »Unter Beobachtung«** über den App Store oder Google Play.

Mit Unterstützung von



Herausgeber

KulturRegion Stuttgart
Interkommunale Kulturförderung
Region Stuttgart e.V.
Am Hauptbahnhof 9
70173 Stuttgart

kontakt@kulturregion-stuttgart.de
www.kulturregion-stuttgart.de
Fon 0711.221216

Gestaltung: superultraplus.com

Bildnachweis

Titel und Innen: Iris Andraschek und
Hubert Lobnig, Porträt: Lackinger

© 2020, KulturRegion Stuttgart